

# Kirchliche Nachrichten Bad Suderode & Friedrichsbrunn Juli bis September 2025

## GOTTES HILFE

habe ich erfahren bis zum  
heutigen Tag  
und stehe nun hier  
und bin sein Zeuge.

*(Apostelgeschichte 26,22)*



# Zeugen gesucht



Titelfoto: B. Gade ©  
GemeindebriefDruckerei.de

Er krepelte sein Leben um und wurde vom Saulus zum Paulus. Er durchquerte auf seinen Reisen das Mittelmeer und geriet manches

mal in raue See. Er wurde mehrfach wegen seiner Verkündigung verhaftet und verbrachte Monate in Gefangenschaft. Er hielt mitten in Athen eine flammende Rede für den Gott Israels und wurde dort den Griechen ein Grieche, um das Evangelium zu verkünden. Er scheute keine Konflikte, auch nicht mit denen, die von Anfang an mit Jesus umhergezogen sind. Paulus hatte mehr als genug Gründe, voller Überzeugung bei einer Anhörung zu bekennen: „Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“ (Apostelgeschichte 26,22)

Man muss kein weltweit bekannter Apostel sein, um zu dieser Überzeugung zu kommen. Auch unzählige andere Menschen erfahren bis zum heutigen Tag Gottes Hilfe:

Die Prüfung ist geschafft. Erleichterung macht sich breit: Die Nerven haben gehalten und sie

konnte zeigen, was sie draufhat.

Mal wieder Zeit zu zweit haben – das wäre schön. Und wie aus heiterem Himmel bietet eine Freundin an, die Kinder zu einem Ausflug mitzunehmen.

Vor der Beerdigung hatte er sich gefürchtet. Die letzten Tage hatte er funktioniert. Würde sich die Trauer dann in der Kapelle und am Grab unkontrolliert Bahn brechen? Am Abend stellt er erleichtert fest: die Trauer kam mit Wucht, aber er konnte sie halten.

Sie hatte all ihren Mut zusammengenommen und die Kollegin gefragt, ob sie nicht mal in die Kirche mitkommen wolle. Das ist nun schon vier Monate her. Seitdem treffen sie sich regelmäßig sonntags im Gottesdienst.

Gottes Hilfe habe ich erfahren! Das können viele für sich bezeugen. Mit dem Bezeugen ist das dagegen so eine Sache. Vom eigenen Glauben zu reden, kostet Überwindung und ist in unseren Breitengraden eher untypisch. Ausnahmen bestätigen die Regel. Manchmal wünschte ich mir, es wäre anders. Denn wann auch immer Menschen davon erzählen, wie sie Gott und seine Hilfe erlebt haben, versetzt es einen zuweilen in Staunen und macht Hoffnung. Es versetzt ins Staunen, von der Vielfalt zu hören,

wie Gott Menschen begegnet und ihnen im Leben nah ist. Wie sie ihn erleben und welche Mauern sie mit seiner Hilfe überwinden. Es macht außerdem Hoffnung: Wenn Gott so im Leben der anderen wirkt, dann tut er dies vielleicht auch in meinem. Und wenn Gott bis zum heutigen Tag so vielfältig und ausdauernd hilft, dann wird er das wohl auch in Zukunft tun.

Ich träume deshalb davon, dass unsere Gemeinden Erzählorte werden, wo wir einander zu Zeugen

werden und einander davon erzählen, wo wir Gottes Hilfe bis zum heutigen Tag erfahren haben. Ohne dabei zu verschweigen, wo sie ausgeblieben oder zumindest verborgen geblieben ist. Denn auch das gehört zu den Erfahrungen im Glauben. An solchen Orten werden Menschen ins Staunen versetzt, fassen Mut und werden zu Gottes Zeugen in ihrem Alltag.

*Ihre Pfarrerin Saskia Lieske*



### **Update Barrierefreier Zugang Bonhoefferkirche**

Anfang des Jahres hatten wir über die erfolgreiche Beantragung von EU-Fördermitteln für einen barrierefreien Zugang zur Bonhoefferkirche berichtet. Zurzeit ist die zuständige Architektin dabei, Angebote von verschiedenen Firmen einzuholen, die für die Arbeiten benötigt werden. Noch in diesem Jahr soll dann mit den Arbeiten begonnen werden. Bitte informieren Sie sich deshalb auf der Homepage oder telefonisch über mögliche Änderungen bei den Veranstaltungen, da die Kirche während der Innenar-

beiten vorübergehend nicht nutzbar sein wird.

Für die Arbeiten sind Eigenmittel in Höhe von ca. 10.000 € notwendig. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, nutzen Sie gerne die Bankverbindung auf der Rückseite der *Kirchlichen Nachrichten*. Als Verwendungszweck geben Sie bitte „Barrierefreier Zugang Bonhoefferkirche“ an. Sie können auch eine Spendenbescheinigung erhalten. Bei Spenden bis 300 € genügt bei der Steuererklärung der Kontoauszug.

*Herzlichen Dank für alle Unterstützung!*

### **Michael Krüger**

Ich bin 56 Jahre alt und lebe mit meiner Frau seit elf Jahren in Friedrichsbrunn.

Für den Gemeindegemeinderat bewerbe ich mich, weil man auch außerhalb seiner eigenen vier Wände stets über den eigenen Tellerrand blicken sollte. Und auch der christliche Glaube braucht gerade in herausfordernden und stürmischen Zeiten unabhängig vom jeweiligen Zeitgeist eine funktionierende, einende Organisation der ehrenamtlichen kirchlichen Arbeit gerade auf Gemeindeebene für alle Mitglieder. Ich möchte deshalb gerne für meine Gemeinde meine bisherigen Lebens- und Berufserfahrungen in ein zukünftiges Ehrenamt im Gemeindegemeinderat mit einbringen. Dazu bitte ich herzlich um Ihre Zustimmung.

Meine Vision für eine Kirche der Zukunft: „Glaube, Liebe, Hoffnung.“

### **Hans Schattenberg:**

Meine Motivation, mich im GKR zu engagieren, liegt in meiner christlichen Grundeinstellung. Die Möglichkeit, christliches Leben in der Gemeinde zu fördern, bedarf es meines Erachtens viele verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen die sich aktiv einbringen.

Im Angesicht des neuen Strukturplanes für unseren Kirchenkreis gibt es für jede einzelne Ortsgemeinde große Herausforderungen. Die Zahl der hauptamtlichen Mitarbeiter sinkt, und es bedarf einer größeren Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiter, um die Qualität unseres Gemeindelebens aufrecht zu erhalten oder gar zu verbessern.

### **Andreas Münch:**

Mein Name ist Andreas Münch. Ich bin 55 Jahre alt und seit 14 Jahren aktives Mitglied im Gemeindegemeinderat. In dieser Zeit habe ich mich mit großer Freude und gro-

ßem Engagement für die Belange unserer Gemeinde eingesetzt.

Mein Wunsch ist es, die Menschen unserer Gemeinde näher an Gott und die Kirche heranzuführen. Ich glaube fest daran, dass der Glaube eine Kraftquelle ist, die Gemeinschaft stärkt und Orientierung gibt.

Durch meine langjährige Erfahrung im Gemeindegemeinderat habe ich gelernt, wie schwierig es ist, neue Wege zu finden, um die Kirche als lebendigen Mittelpunkt des Gemeindelebens zu gestalten.

Mit meiner erneuten Kandidatur möchte ich aktiv dazu beitragen, dass unsere Gemeinde wächst – nicht nur in Zahlen, sondern auch im Glauben, in der Gemeinschaft und in der Fürsorge füreinander. Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam diesen Weg zu gehen.

### **Stefan Kiehne:**

Mir ist die Entwicklung unserer Gemeinden ein wichtiges Anliegen. Ich will mich in der mir verfügbaren Zeit um Gemeindeangelegenheiten kümmern.

Ich wünsche mir eine vielfältige lebendige Gemeinschaft, in der sich möglichst viele gern beteiligen wollen. Ich möchte liebgewonnene Traditionen bewahren ohne in der Vergangenheit stecken zu bleiben und offen für neue Entwicklungen sein.

Es ist unsere Aufgabe, eine 2000 Jahre alte Geschichte den Menschen von heute mit den Worten von heute weiter zu erzählen.

### **Jona Randel:**

Mein Name ist Jona Randel. In den letzten Jahren arbeitete ich im GKR mit. Ich finde es wichtig, die Belange der Gemeinde mitzutragen und die Aktivitäten hier in Bad Suderode zu unterstützen.

## Sie haben die Wahl!

Die Kandidatensuche war erfolgreich. Sowohl in Friedrichsbrunn als auch in Bad Suderode haben sich Menschen bereit erklärt, für den Gemeindegemeinderat zu kandidieren und in den nächsten 6 Jahren an der Gemeindeleitung mitzuwirken. Der zukünftige Gemeindegemeinderat wird aus vier gewählten Mitgliedern bestehen, einem aus Friedrichsbrunn, dreien aus Bad Suderode. Die Pfarrperson ist ein sogenanntes geborenes Mitglied des Gremiums.

Die Wahl im Stimmbezirk Friedrichsbrunn findet am

**28. September 2025,  
9.00 bis 12.00 Uhr**

in der Bonhoefferkirche statt. Im Stimmbezirk Bad Suderode können Sie am

**04. Oktober 2025  
zwischen 14.00 und 17.00 Uhr**

Ihre Stimme abgeben.

Wenn Sie wissen wollen, ob Sie im Wählerverzeichnis stehen, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Saskia Lieske (Kontaktdaten am Ende der *Kirchlichen Nachrichten*). Bei ihr erhalten Sie ebenfalls Briefwahlunterlagen, falls Sie an den Wahltagen selbst verhindert sind. Bitte melden Sie sich dafür rechtzeitig, spätestens eine Woche vor der Wahl.

### *In Friedrichsbrunn kandidieren:*



*Birgit Ecke*



*Michael Krüger*

### *In Bad Suderode kandidieren:*



*Stefan Kiehne*



*Andreas Münch*



*Jona Randel*



*Hans Schattenberg*

31. August 2025, Friedrichsbrunn, 27. Bonhoeffertag

# Vermächtnis und Verantwortung

*Ist der Widerstand gegen das NS-Regime vor über 80 Jahren für uns heute bleibende Verpflichtung? Gibt es ein „Erbe der Bonhoeffers“? Empfinden ihre Nachfahren eine besondere Verantwortung? – Drei von ihnen geben Einblicke in ihre ganz persönliche Auseinandersetzung mit ihrer Familiengeschichte.*

**11:00 Uhr Festlicher Gottesdienst** im Garten des Bonhoeffer-Hauses, Waldstraße 7, bei schlechtem Wetter in der Kirche, mit dem Posaunenchor Thale. Predigt: Bettina Schlauraff, Regionalbischöfin.

danach Mittagsimbiss vom Grill

**13:30 Uhr Mit der Familiengeschichte leben**

Im Gespräch in der Bonhoefferkirche

**Erfahrungen der 3. Generation nach Karl und Paula Bonhoeffer, mit**

**Dorothee Röhrig**, Enkelin von Hans von Dohnanyi und Christine, geb. Bonhoeffer; Journalistin und Autorin; schrieb 2023 eine „Liebeserklärung an eine schwierige Mutter,“ Barbara von Dohnanyi-Bayer.



**Mathias Bonhoeffer**, Enkel von Karl-Friedrich Bonhoeffer und Margarete, geb. von Dohnanyi; Pfarrer; erinnert mit seinem Film „Die Schattenmartyrer“ an die Widerstandskämpfer Klaus Bonhoeffer und Rüdiger Schleicher.

**Tobias Korenke**, Enkel von Rüdiger Schleicher und Ursula, geb. Bonhoeffer; Historiker, lfd. Position bei Funke Medien; veröffentlichte 2020: „Widerstand aus Loyalität.“



**16.30 Uhr Treffpunkt Bonhoeffer-Café:**

Kaffee und Kuchen im Garten

Aktuelle Hinweise auf der Wordpress-Seite

[www.bonhoefferhausfriedrichsbrunn.wordpress.com](http://www.bonhoefferhausfriedrichsbrunn.wordpress.com)

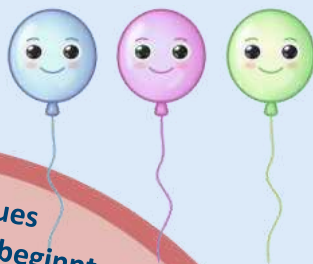




Liebe Familien,  
wir laden euch recht herzlich zum Familiengottesdienst am Schuljahresanfang ein.

Sonntag, 17.08.2025  
11.00 Uhr

Sonnenwinkel  
Neinstedt



Ein neues  
Schuljahr beginnt.

Für den einen ist es das erste Schuljahr überhaupt und für die anderen vielleicht der Wechsel in eine neue Schule oder Kindergartengruppe.

Ganz egal, wie alt oder jung ihr seid, wir freuen uns darauf, mit euch gemeinsam Familiengottesdienst zu feiern und mit Gottes reichem Segen gestärkt in das neue Schuljahr zu starten.

Im Anschluss daran wollen wir gemeinsam brunchen. Jede\*r darf gerne etwas für das Buffet mitbringen.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Katharinenkirche statt.

Wir freuen uns auf euch

Pfarrerin Anne-Sophie Berthold  
und Vorbereitungsteam





*Liebe Kinder und Familien,*

*der Sommer beginnt und damit steigt auch die Lust auf Eis. Heute findet ihr hier ein Rezept für selbstgemachtes Eis. Mixt einfach alle Zutaten, püriert sie und füllt sie dann portionsweise in Eisformen. Danach ab damit ins Kühlfach und dann guten Appetit!*



## Zutaten:

**200g Erdbeeren**

**1 Banane**

**150g Joghurt**

**eine Prise Vanille**

*Für eine vegane Alternative nutzt einfach Sojajoghurt.*



frech und wild  
und wundervoll

# Kirche

## Kunterbunt

THEMA: DAS GROSSE TESTEN

AM 30.08.  
2025  
VON 15-18  
UHR

RUND UM  
ST. ANDREAS  
IN THALE  
(KIRCHSTR. 2)

MITBRINGBUFFET



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

## Termine - Termine - Termine

### KINDERKIRCHE IN NEINSTEDT

Alle Kinder ab 5 Jahre sind einmal im Monat zur *Kinderkirche* nach Neinstedt eingeladen. Sie findet im Sonnenwinkel (Steuerstraße 26) statt und beginnt jeweils 16 Uhr. Wer Fragen hat oder sich gerne anmelden mag, kann sich telefonisch melden: 03947/772059

Der nächste Termin:

4. September 2025

### „KONFITÜRE“

Einen Vormittag lang dreht sich bei der KonfiTüre alles um Gemeinschaft, Gott, Fragen und Themen aus dem Alltag sowie spannende und kreative Aktionen. Eingeladen sind alle Teenies der

#### **5. und 6. Klasse**

aus der Region Neinstedt-Quedlinburg-Thale.

Zu den angegebenen Terminen treffen wir uns von

**09.00 bis 12.00 Uhr**

**in der Haltestelle in Quedlinburg (Aegidiikirchhof 4).**

Geleitet wird die KonfiTüre von

Diakon Kai Sommer und Franke Unglaub.

Hier die Termine:

12. August 2025 - **18.00 Uhr Elternabend**

16. August 2025

13- September 2025

## Termine - Termine - Termine

### „KONFITREFF“

Wir treffen uns einmal im Monat an einem

Mit dabei sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden der

#### **7. und 8. Klasse,**

jugendliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Pfarrer Tobias Gruber und Pfarrerin Saskia Lieske . Wir sind also eine bunte Gruppe und würden uns sehr freuen, wenn du mit dabei wärst! Feierlicher Höhepunkt des Konfi-Treffs ist nach zwei Jahren die Konfirmation.

Das sind die Termine:

15. August 2025	16.00 bis 20.00 Uhr Haltestelle, Aegidikirchhof 4 Quedlinburg
21. bis 24. August 2025	Campfire Hohegeiß
27. September 2025	17.00 bis 24.00 Uhr ChurchNight Elbingerode

### JUNGE GEMEINDE

**in Neinstedt im Sonnenwinkel:** i.d.R. freitags 18.30 Uhr  
*mit Tobias Remtisch*

*Infos: [www.jg-neinstedt.de](http://www.jg-neinstedt.de)*

Steuerstraße 26, 06502 Thale OT Neinstedt

**in Quedlinburg „Haltestelle“ :** i.d.R. dienstags 18.30 Uhr  
*mit Tobias Gruber (Tel. 0173-36 44 255)*

*Infos: [www.kirchequedlinburg.de](http://www.kirchequedlinburg.de)*

Ägidiikirchhof 4 · 06484 Quedlinburg



# GOTTESDIENSTPLAN

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Bad Suderode

**6** Juli 2025

**Sonntag - 3. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl  
Neue Kirche

*Predigt: Eberhard Heimrich*

**13** Juli 2025

**Sonntag - 4. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
Neue Kirche

*Predigt: Eberhard Heimrich*

**20** Juli 2025

**Sonntag - 5. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
*anschl. Kirchenkaffee*

Neue Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

**24** Juli 2025

**Donnerstag**

10.30 Uhr; Gottesdienst  
Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

*Predigt: Saskia Lieske*

**27** Juli 2025

**Sonntag - 6. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
Neue Kirche

*Predigt: Reiner Sporer*

**3** August 2025

**Sonntag - 7. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl  
Neue Kirche

*Predigt: Reiner Sporer*

**10** August 2025

**Sonntag - 8. Sonntag nach Trinitatis**

15.00 Uhr; Taufgottesdienst  
Neue Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

**17** August 2025

**Sonntag - 9. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst

*anschl. Kirchenkaffee*

Neue Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

**24** August 2025

**Sonntag - 10. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
Neue Kirche

*Predigt: Eberhard Heimrich*

**28** August 2025

**Donnerstag**

10.30 Uhr; Gottesdienst  
Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

*Predigt: Saskia Lieske*

**7** September 2025

**Sonntag - 12. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl  
Neue Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

**14** September 2025

**Sonntag - 13. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
Neue Kirche

*Predigt: Eberhard Heimrich*

**21** September 2025

**Sonntag - 14. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst  
*anschl. Kirchenkaffee*

Neue Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

**25** September 2025

**Donnerstag**

10.30 Uhr; Gottesdienst  
Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

*Predigt: Saskia Lieske*

**28** September 2025

**Sonntag - 15. Sonntag nach Trinitatis**

*Fahrgemeinschaft nach Friedrichsbrunn*

# GOTTESDIENSTPLAN



## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Friedrichsbrunn



**25 Juli 2025**

**Freitag**

11.00 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

*Predigt: Saskia Lieske*



**26 Juli 2025**

**Freitag**

13.00 Uhr; Trauung Zehnpfund

Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*



**29 August 2025**

**Freitag**

11.00 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

*Predigt: Saskia Lieske*



**31 August 2025**

**Sonntag - 11. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst

Bonhoeffer-Café

*Predigt: Regionalbischöfin Schlauraff*



**26 September 2025**

**Freitag**

11.00 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

*Predigt: Saskia Lieske*



**28 September 2025**

**Sonntag - 15. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr;

Erntedankgottesdienst mit Abendmahl  
Kirche

*Predigt: Saskia Lieske*

## Herzliche Einladung zu besonderen und regionalen Gottesdiensten



**10 August 2025**

**Sonntag - 8. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr; Gottesdienst

zu den Harzer Sommertagen

Kurpark Thale

*Predigt: Saskia Lieske*



**17 August 2025**

**Sonntag - 9. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Familiengottesdienst zum

Schuljahresbeginn

Sonnenwinkel Neinstedt

*Predigt: Anne-Sophie Berthold und Team*



**31 August 2025**

**Sonntag - 11. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr; Gottesdienst

Bonhoeffer-Café

*Predigt: Regionalbischöfin Schlauraff*

### **Zur Information:**

Wir organisieren Fahrdienste in Bad Suderode von der **Paracelsuslinik** zu den Gottesdiensten und zurück. (siehe Aushang Gottesdienstplan)

## KLEINE SOMMERMUSIK IN THALE



Es ist mittlerweile eine schöne Tradition geworden, dass in der Petrikirche in Thale im Sommer sonntags kleine Konzerte stattfinden. In diesem Jahr sind Sie zu folgenden Konzerten eingeladen. Sie beginnen jeweils **17.00 Uhr**:

**06. Juli** *TriOde*

**20. Juli** *Posaunenchor Thale*

**27. Juli** *Christine und  
Hartmut Bick*

## GEMEINDEKAFFEE IN BAD SUDERODE

Sie sind wieder am letzten Dienstag im Monat jeweils **15.30 Uhr** herzlich zum Gemeindefest ins Heinrich-Hauer-Haus nach Bad Suderode eingeladen. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Bekannte wiederzusehen und neue Menschen kennenzulernen. Es ist ein offener Ort, zu dem alle eingeladen sind, unabhängig von ihrer Gemeindezugehörigkeit. Die nächsten Termine:



**29. Juli**

**26. August**

**30. September**

## HARZER SOMMERTAGE IN THALE

Am **09. und 10. August** finden wieder die Harzer Sommertage

im Kurpark in Thale statt. Die Kirchengemeinde lädt währenddessen bei Kaffee und Kuchen zum Verweilen und Begegnen ein.

### **Am 10. August**

feiern wir zudem um **10.00 Uhr** einen Pfarrbereichsgottesdienst an der Bühne im Kurpark. Dieser wird musikalisch vom Posaunenchor Thale unter der Leitung von KMD Christine Bick gestaltet.



Es ist schön, dass wir diesen Gottesdienst zusammen mit den katholischen Geschwistern und mit Einheimischen sowie Touristen feiern können.

## CHURCHNIGHT IN ELBINGERODE

**Am 27. September** sind alle Jugendlichen von 12 bis 14 Jahren zur ChurchNight nach Elbingerode eingeladen. Diese steht in diesem Jahr unter dem Motto



**„Deep – Mehr als oberflächlich“.**

Los geht's **17.00 Uhr** mit einem Jugendgottesdienst in der Elbingeröder Stadtkirche. Anschließend gibt es Gebrilltes sowie ein Salat- und Kuchenbuffet, bevor dann die Workshops beginnen. Dort hat man die Qual der Wahl: ob kreativ, sportlich oder gechillt – es ist für alle etwas dabei.

Nach Silent Disco und Segensandacht endet die ChurchNight dann gegen Mitternacht.

Und all das für 10 €.

Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bei *Pfarrerin Saskia Lieske*.

Freunde und Freundinnen sind herzlich willkommen und können gerne mitgebracht werden.

## ERNTEDANK IN FRIEDRICHSBRUNN

**Am 28. September**

feiern wir **11.00 Uhr** einen Erntedankgottesdienst in der Friedrichsbrunner Bonhoefferkirche.



Dazu sind auch die Bad Suderöder herzlich eingeladen. Im Gottesdienst feiern wir auch das Abendmahl.

Von **09.00 bis 12.00 Uhr** ist außerdem das Wahllokal in der Bonhoefferkirche geöffnet. Alle, die zur Kirchengemeinde Friedrichsbrunn gehören, können dort ihre Stimme für die GKR-Wahl abgeben.

In Bad Suderode feiern wir dann am

**04./05. Oktober**

Erntedank zusammen mit dem Harzklub Zweigverein.

**Am 05. Oktober, 11.00 Uhr**

sind alle herzlich zum Familiengottesdienst in die Neue Kirche eingeladen.

## SAVE THE DATE

Es stehen bereits tolle Termine, vor allem für Kinder und Jugendliche, im kommenden **Jahr 2026** fest. Am besten heute schon im Kalender eintragen und bei der eigenen Jahresplanung berücksichtigen:

**09. Mai 2026**

ChurchNight  
für Erwachsene in Elbingerode

**28. bis 30. Mai 2026**

Lego®-Tage (1.-6. Klasse)

**01. bis 09. August 2026**

Taizéfahrt (für Jugendliche ab 15)

**28. bis 30. August 2026**

Evangelisches Jugendfestival in  
Volkenroda

**3. bis 6. September 2026**

KonfiCamp (für alle von 12 bis 14  
Jahren)

**26. September 2026**

ChurchNight für Jugendliche in  
Elbingerode

# Eine kleine Sommermusik



**St. Petri-Kirche Thale, 17 Uhr**

**Hubertusstraße 2 (Eintritt frei)**

**So., 6.7. TriOde:** Catherine Wünschiers,  
Christiane Linke, Ulrike Dähn - Gesang

**So., 20.7. Posaunenchor Thale**

**So., 27.7. Christine Bick** Klavier, Gesang  
**Hartmut Bick** Blockflöte, Gitarre



So **3.8.**  
2025 17 UHR

**Thomas  
Flemming**  
Ud - Nay - Duduk

**DIE KRAFT DES URSPRUNGS**

*Konzertabend*

mit mystischen  
Instrumenten **&**  
LIVE LOOPING

**Sankt-Petri-Kirche  
in Thale**  
Hubertusstraße 2



# K O N F I R M A T I O N

**Hannah aus Bad Suderode und Martha aus Quedlinburg feierten am 8. Juni 2025 in der Neuen Kirche in Bad Suderode ihre Konfirmation**

Text und Fotos: E. Heimrich



Sie wurden gesegnet. Jede bekam eine Urkunde und eine Kerze.



Auch Abendmahl wurde gefeiert.



Und dann war es geschafft, und alle zog es ins Freie.



Es gab strahlende Gesichter und herzliche Umarmungen.



Auch das Wetter zeigte sich von einer freundlichen Seite.



Der Tag wird noch lange in Erinnerung bleiben.

## KLEINOSTERN

Quasimodogeniti, das heißt: wie die neugeborenen Kinder. So wird der Sonntag nach Ostern genannt. Andere nennen ihn nach einem alten Brauch den Weißen Sonntag. In der Osternacht waren Taufen üblich. Die Täuflinge trugen ein weißes Gewand, und das trugen sie immer noch, wenn sie am darauffolgenden Sonntag in die Kirche gingen.

In Bad Suderode gab es an diesem Tag einen Gottesdienst mit Osterfrühstück (eigentlich Osterbrunch). Dabei wurde musiziert und gesungen und die Frohe Botschaft verkündigt. Und wer zum Buffet ging, konnte aus vielen leckeren Sachen auswählen. Es war genug für alle da.



Foto: E. Heimrich

Die Botschaft des Tages lautete: „Ihr glaubt an Christus, obwohl ihr ihn nicht seht; ihr werdet euch aber freuen mit unaussprechlicher Freude, wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt, nämlich der Seelen Seligkeit.“

Ein bescheidenes Ziel wäre, ein-

fach nur über die Runden zu kommen. Oder man möchte eine böse Krankheit überstehen. Im Alter möglichst lange mobil und selbstständig bleiben, dieses Ziel kennt wohl jeder. Und wie erreicht man das?

Von Leonardo da Vinci stammt der Satz: „Binde deinen Karren an einen Stern.“ Lass dich also von einer Kraft leiten, die über die irdische Welt hinausgeht. Das verändert dein Leben. Gott ist groß, und wir sollen es in gewisser Weise auch sein.

Das Doppelgebot der Liebe ist dabei eine große Hilfe. Eigentlich enthält es drei Gebote: Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen und deinen Nächsten wie dich selbst. Damit ist das Wesentliche gesagt.

Sich ausgewogen zu ernähren, tut dem Körper gut. Gott zu lieben und dabei den Mitmenschen und sich selbst nicht aus den Augen zu verlieren, tut der Seele gut.

Der große katholische Theologe Karl Rahner (1904-1984) hat einmal einen gewagten Satz gesagt: „Dass ich glaube, ist unvernünftig, aber was ich glaube, das muss vernünftig sein.“ Das gefällt mir. Die Gottesliebe ist deshalb vernünftig, weil sie zu „unaussprechlicher und herrlicher Freude“ führt.

*Eberhard Heimrich*

## „Heute ist ein Fest!“



So lautete das Motto der *Kirche Kunterbunt* am 15. Juni 2025 in Quedlinburg. Anders als gewohnt starteten wir diesmal mit der Feierzeit. Das

hatte einen guten Grund: Der Quedlinburger Kinderchor unter der Leitung von KMD Christine Bick hatte die Hochzeit zu Kana als Musical einstudiert und führte dies im Gottesdienst auf. Mit schwungvollen Melodien erzählten die Kinder, wie Jesus das Fest rettete. Zuvor war der Wein ausgegangen. Aber Jesus konnte den Bediensteten helfen, indem er Wasser in Wein verwandelte, sodass die Festgesellschaft fröhlich weiterfeiern konnte.

Wein brauchten wir jedoch nicht, um im Anschluss an den Musical-Gottesdienst ein fröhliches Fest mit den zahlreichen Familien und Gästen zu feiern. Stattdessen waren im Nikolaikirchhof eine Reihe von abwechslungsreichen Stationen aufgebaut:

Da wurden Cocktails gemixt (natürlich alkoholfrei), Bilder von der biblischen Geschichte ausgemalt, mithilfe von Accessoires verrückte Fotos erstellt, Perlenketten gebastelt und mit Holzklötzen die Location nachgebaut. Spiele durften bei diesem Fest natürlich nicht fehlen und so konnten die Gäste Wikingerschach spielen, um begehrte Plätze beim Stuhltanz ringen oder sich beim Schuhquiz einschätzen.



Mit einem Schwungtuchsegen endete dann das kunterbunte Fest, und alle gingen beschwingt nach Hause. Wie es üblich ist, war auch dieses Fest nur dank vieler Mitwirkender möglich, die sich eingebracht haben. Herzlichen Dank!

Die nächste *Kirche Kunterbunt* feiern wir dann in Thale (St. Andreas Kirche, Kirchstraße 2) **am 30. August von 15 bis 18 Uhr**. Dort wird es experimentell, denn sie steht unter dem Motto „**Das große Testen**“.

Text und Fotos: S. Lieske



## Eine Geschichte zum Monatsspruch August

**„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge“**

(Apg 26,22)

Ein alter Beduine (nomadischer Wüstenbewohner) war krank und zweifelte am Sinn des Lebens. Eines Tages kam er in einer Oase an einem jungen, noch kleinen Palmenbaum vorbei. Frustriert und deprimiert wie er war, nahm er einen dicken Steinbrocken und legte ihn der jungen Palme mitten auf die Blattkrone und dachte gehässig: „Soll auch sie sehen, wie sie damit fertig wird.“

Die junge Palme versuchte, die Last abzuwerfen. Sie wiegte sich im Wind und schüttelte ihre jungen Wedel. Doch alle Mühe war vergebens. Die Last wurde immer schwerer, aber sie wollte noch nicht aufgeben.

Also begann sie, tiefer und fester in den Boden zu wachsen, um stärker und kräftiger zu werden.

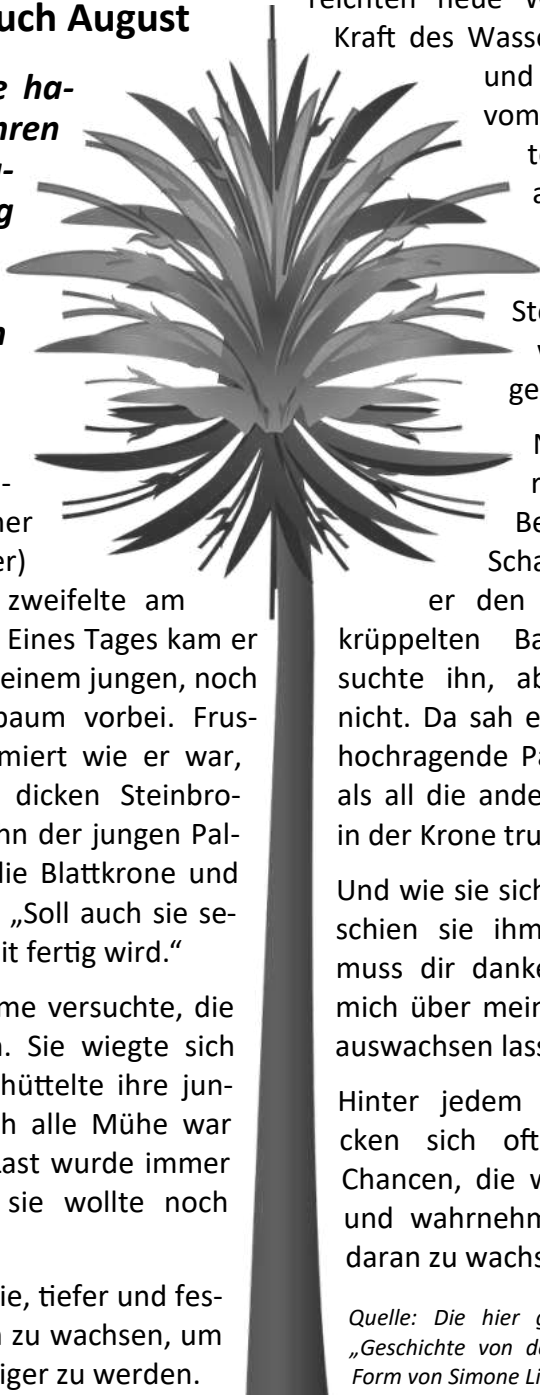
Und wirklich: Ihre Wurzeln erreichten neue Wasseradern. Die Kraft des Wassers aus der Tiefe und die der Sonne vom Himmel machten sie zu einer außerordentlich starken Palme, die auch den Stein im Weiterwachsen mittragen konnte.

Nach vielen Jahren kam der alte Beduine wieder. Schadenfroh wollte er den nun sicher verkrüppelten Baum sehen. Er suchte ihn, aber er fand ihn nicht. Da sah er eine besonders hochragende Palme, viel größer als all die anderen Palmen, und in der Krone trug sie den Stein.

Und wie sie sich im Wind neigte, schien sie ihm zu sagen: „Ich muss dir danken! Die Last hat mich über meine Schwäche hinauswachsen lassen.“

Hinter jedem Problem verstecken sich oft Lösungen und Chancen, die wir nur erkennen und wahrnehmen müssen, um daran zu wachsen!

*Quelle: Die hier gekürzt veröffentlichte „Geschichte von der Palme“ – in dieser Form von Simone Lindorfer konzipiert*



# In der Ferne — und doch so nah



Es ist ein besonderer Moment, wenn der Wind einem das erste Mal nach langer Zeit kräftig um die Nase weht – nachdem man angekommen ist, nicht nur mit dem Gepäck, sondern auch mit dem Herzen.

Ich bin umgezogen, weit weg von dem, was lange mein Zuhause war. Nun lebe ich wieder an der Küste. Und plötzlich ist alles bekannt: der Klang der Möwen, das schwingende Schilf, der Duft von Salz, Schimmelreiters Spuren, die Weite des Himmels über dem Deich.

Der Neuanfang hat viele Gesichter. Es gibt Tage des Vermissens – aber auch Begegnungen, die wie ein langersehnter Gruß aus der Vergangenheit sind: ein wiedergefundenes Lächeln. Näher bei der Familie. Alte Freunde, die plötzlich wieder auftauchen. Eine neue Nachbarin, die mir beim Blumengießen hilft. Nun kann ich auf dem Deich sitzen und in die Ferne schauen. Barfuß im

Watt, den Schlick zwischen den Zehen, spüre ich, wie gut es tut, innezuhalten. Der Horizont erinnert mich daran, dass Gottes Möglichkeiten weiter reichen als mein Blick.

Manches lasse ich zurück – Menschen, Orte, Wege, die vertraut waren. Es war eine gute Zeit. Nun beginnt eine neue. Ich weiß: Ich gehe nicht allein. Gott ist schon da, wo ich erst ankomme. Auch wenn ich nun in der Ferne lebe, bleibe ich den Evangelischen Kirchengemeinden Thale – Bad Suderode – Friedrichsbrunn verbunden – durch die regelmäßigen Texte für das Gemeindeheft, durch Gedanken, Gebete und Dankbarkeit.

Und vielleicht begegnen wir uns ja auch wieder – auf ein Wort, ein Lächeln, einen Kaffee. Und manchmal spürt man: Die Nähe Gottes kennt keine Entfernungen.

*Moin. Moin sendet Edith Jürgens*

# VERSTORBEN



Aus unserer Gemeinde verstarb  
am 13. Mai 2025

**Frau Maja Hillmann**

Sie lebte zuletzt in Lübeck, wo sie auch ihre letzte Ruhe gefunden hat.

# KONFIRMATION



**Konfirmiert wurde in der Bonhoefferkirche Friedrichsbrunn  
am Pfingstsamstag, 7. Juni 2025**

**Ayla**

*„Denn die Gewalt haben, muss man nicht fürchten wegen guter, sondern  
wegen böser Werke.*

*Willst du dich aber nicht fürchten vor der Obrigkeit, so tue Gutes, dann  
wirst du Lob von ihr erhalten.“*

*(Römer 13,3)*



**Konfirmiert wurde in der Neuen Kirche in Bad Suderode  
am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025**

**Hannah**

*„Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in  
ihm.“*

*(1. Johannesbrief 4,16b)*

**Martha**

*„Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem  
andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.“*

*(Epheser 4,32)*

## Kontakt

### ***Pfarrerin Dr. Saskia Lieske***

Hubertusstraße 2  
06502 Thale  
Telefon: 03947/7799599  
E-Mail: pfarramt@  
evangelischekirchethale.de

### **GKR-Vorsitzender Kirchspiel Bad Suderode-Friedrichsbrunn *Stefan Kiehne***

Münzenberg 20,  
06484 Quedlinburg  
Telefon: 03946/8 10 873

### **Gemeindepädagogin *Frauke Unglaub***

06502 Thale  
Hubertusstraße 2  
E-Mail: frauke.unglaub@kirchenkreis-  
halberstadt.de

### **GKR für Friedrichsbrunn *Birgit Ecke***

Hauptstraße 25,  
06502 Friedrichsbrunn  
Telefon: 039487/71 236  
E-Mail: Familie\_Ecke@gmx.de

### ***Pfarrer i.R. Eberhard Heimrich***

Tempelstraße 5,  
06485 Bad Suderode  
Telefon: 039485/6 68 668  
E-Mail: heimrich.bsu@t-online.de



### **Abwesenheit von Pfarrerin Lieske**

30. Juni bis 06. Juli 2025 (Urlaub)

10. bis 17. Juli (Urlaub)

26. Juli bis 03. August 2025 (Jugendfreizeit)

21. bis 24. August 2025 (Konfirmandenfreizeit)

Die Vertretung übernimmt Pfarrer i.R. Eberhard Heimrich

**Besuchen Sie uns im Internet: [www.pfarrbereich-thale.de](http://www.pfarrbereich-thale.de)**

**Bankverbindung: Evangelisches Kirchspiel Bad Suderode – Friedrichsbrunn  
IBAN: DE93 8006 3508 3010 0100 00  
BIC: GENODEF1QLB (Harzer Volksbank)**